

# **Social Media in der Sozialwirtschaft**

Workshop FINSOZ, 15.5.2014,  
Dr. Christian Hartmann  
Hohenzollern SIEBEN, Hannover

---

## Social Media

= Web 2.0, social web

„Mitmachweb“

Konsument+Produzent

## Social media ist unser Alltag



Share economy

Enterprise 2.0

Crowdsourcing

Word-of-mouth

Social Collaboration

### Angebote und Dienstleistungen sozialer Einrichtungen

- konkurrieren im Netz nicht nur untereinander,
- sondern auch mit anderen Diensten

### Früher

- wer vor 10 Jahren Hilfe bei Suizidgedanken suchte, wandte sich an Freunde, Familie oder eine Beratungsstelle

### Heute

- .. wendet er/sie sich an das Netz und landet bei facebook, twitter oder anderen sozial Netzen
- .. nicht aber auf der Website einer Beratungsstelle

### Fazit

- **Erreichbarkeit und Ansprechbarkeit der Klienten/Kunden/Patienten haben sich radikal verändert**

# Social media – wo sind meine Patienten und Klienten?

The screenshot shows a Firefox browser window with two tabs: 'Google-Ergebnis für http://marinama...' and 'Superweb Community - kostenlose H...'. The address bar shows a Google image search URL. The main content area displays a search result for 'Ritzen 2' with a list of self-harm related text and a photograph of a person's arm with blood and a razor blade. The text includes phrases like 'I want to kill my body Because my soul is already death', '!!!!RITZN!!!', 'Ich will in mein Zimmer. Muss mich ritzen so wie immer.', 'Ich kann nicht mehr.', 'Ich will nicht mehr.', 'Es schmerzt, es schmerzt so sehr.', 'Muss nach Hause, will mich schneiden.', 'Ich will leiden.', 'Halts nicht aus. Will nach Haus.', 'Muss es tun.', 'Kann sonst nicht ruhn.', 'Messer, Zirkel, Klingen oder Scherben.', 'Es soll mich bloß zum bluten bringen.', 'Will nichts hören.', 'Will blos gehen.', 'Will mich endlich bluten sehen.', 'Wut und Selbsthass ist der Anlass.'

The Google image search sidebar on the right shows a search for 'Ritzen 2' with a thumbnail image of a person's arm with blood and a razor blade. The sidebar text includes: 'Leute suchen überall nach Firmen wie Ihrer.', 'Website mit diesem Bild will mich schneiden. Ich will leiden. Halts nicht aus. Will nach Haus. marinamaus23.eif24.de', 'Originalgröße 300 x 225 (0,44KB)', 'Bildersuche', 'Bilddetails: Typ: JPG, Datum: 19. Sept. 2010, Kamera: Super Slim XS7', and 'Die Bilder sind eventuell urheberrechtlich geschützt.'

### Social media verändert die **Kommunikationsgewohnheiten**

- von Patienten, Klienten und Mitarbeitern

Das erfordert eine veränderte Kommunikation vonseiten

- der Einrichtungen
- Vereine
- Verbände

### **Höhere Erreichbarkeit**

- Durch virale Verteilung (etwa bei facebook) können 100mal mehr Personen erreicht werden als durch Flyer, Newsletter oder Plakate
- ... und das zu erheblich geringeren Kosten

### **Kampagnen**

- Gezielte Kampagnen, die konkret vorher definierte Zielgruppen ansprechen

### **Einbindung vielfältigen „contents“**

- Sozial Netze bieten vielfältige Möglichkeiten, Inhalte von eigenen Websites, Blogs oder anderen externen Quellen einzubinden
- So können relevante Informationen für die eigene Zielgruppe zusammengestellt werden

### **Dokumentation**

- Social media ermöglicht die Dokumentation der eigenen Arbeit, schafft so Transparenz und ermöglicht es, „Fans“ an dem teilhaben zu lassen, was man tut

Let's start



## Social media – Agenda FinSoz Workshop

---

Zeit	Thema
10.00-10.15	Vorstellungsrunde
10.15-10.30	Grundlagen und Ziele von social media;
10.30-11.00	Was passiert wo? Beispiele für social media
11.00-11.30	Blogs&Wikis - die Wurzeln von social media
11.30-12.30	Facebook im geschäftlichen Einsatz
12.30-14.00	Mittagessen (Rosmarin)
14.00-15.00	Praxisfeld I: Social Media Erfahrungen von miserior Achen
15.00-15.30	Praxisfeld II: Social Intranets
15.30-15.45	Kaffeepause
15.45-16.45	Praxisfeld III: Social Media und Recruiting